



Foto: Karla Schönfeld

Kindermusical im Gymnasium Rochlitz

Am Sonnabend, dem 26. November 2016, können um 16.30 Uhr Gäste in der Aula des Gymnasiums Rochlitz das Kindermusical „Hieronymus Nussknacker“ erleben.

Kinder der Musikalischen Früherziehung der Musikschule Mittelsachsen und junge Instrumentalisten von dort, sowie Schülerinnen und Schüler der Grundschule Claußnitz, die das Angebot „Jedem Kind ein Instrument“ nutzen, und begannen unter der Leitung von Karla Schönfeld schon vor den Herbstferien mit der Einstudierung des Musicals.

Natürlich hatten sie viel Spaß dabei! Aber es war auch ganz schön anstrengend, um den hoffentlich zahlreich erscheinenden Zuschauern eine gute Leistung zu präsentieren und ihnen viel Spaß zu bereiten.

Wie wurde das Stück mit so jungen Kindern erarbeitet?

Die Kinder wurden ganz langsam mit dem Stück vertraut gemacht, so dass sie den Inhalt entsprechend ihres Alters auch verstehen konnten.

Sie verfolgten die Geschichte nahezu atemlos, die in den Übungsstunden abschnittsweise vorgetragen wurde. Schließlich geht es um Leben und Tod des kleinen Nussknackers. Somit blieben die Kinder immer neugierig, konnten es kaum bis zur nächsten Stunde erwarten. In Versen wird die Geschichte von Hieronymus erzählt, einem alten heruntergekommenen Nussknacker, der ein neues Zuhause sucht.

Die Kälte draußen im Wald und Hieronymus' verzweifelte Lage drücken sich in der Vertonung der dreimal wiederkehrenden Textpassage aus: "Hieronymus stapft durch den Schnee. Er friert, die Füße tun ihm weh. Sein Herz ist schwer, sein Mut dahin und ohne Kraft sein ganzer Sinn."

Fünfmal stellt sich Hieronymus vor und singt: "Hallo, ich bin Hieronymus! Ich knacke fleißig jede Nuss. Sag, kann ich bei dir wohnen? Mit Nüssen werd' ich dich belohnen."

Es bleibt spannend, da fast alle Behausungen für Hieronymus nicht in Frage kommen. Die Eule hat letztendlich die entscheidende Idee, und die ausweglose Situation von Hieronymus hat bald ein gutes Ende.

Die Kinder spielen diese Geschichte in ca. 25 Minuten.

Zur Einstimmung auf die spannende Geschichte erklingen einige Musikstücke, gespielt von den jüngsten Instrumentalisten. Und ebenso wird die Veranstaltung nach etwa einer Stunde ausklingen.

Der Eintritt kostet 5,00 €, ermäßigt 3,00 €.

23.11.2016